

Inserate.

Bekanntmachung.

Es wird hiemit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Abonnementspreis für das schweizerische Bundesblatt auch für das Jahr 1883 bloß **Fr. 4** beträgt, mit Inbegriff der portofreien Zusendung im ganzen Umfange der Schweiz.

Das Bundesblatt wird enthalten: Die zur Veröffentlichung sich eignenden Verhandlungen des Bundesrathes; alle Botschaften und Berichte des Bundesrathes an die Bundesversammlung, sammt Beschluß- und Gesetzentwürfen; gewisse Beschlüsse der Rätthe, und Schlußnahmen des Bundesrathes über Sachen, welche nicht von allgemeiner Bedeutung sind; Auszüge aus den Verhandlungen der Bundesversammlung und Berichte ihrer Kommissionen; die Uebersichten der monatlichen Einnahmen der Zollverwaltung und der Ein-, Aus- und Durchfuhr in der Schweiz im Laufe eines Monats, verglichen mit dem Vorjahre; ferner das Viehseuchenbülletin; Ausschreibungen von Stellen und von Lieferungen an eidg. Departemente; die Uebersicht der Eisenbahnzüge und Verspätungen; Anzeigen von Eisenbahndirektionen über Tarife, Verpfändungen etc.; endlich Anzeigen von eidgenössischen und kantonalen Behörden, und nicht selten auch von auswärtigen Staaten.

Dem Bundesblatte werden auch in Zukunft beigegeben: Die neu erscheinenden Bundesgesetze und Verordnungen, die Bundesbeschlüsse, welche die Eisenbahnen nicht betreffen; die mit dem Auslande abgeschlossenen Verträge; die jährliche eidgenössische Staatsrechnung, und die in den drei Landessprachen verfaßte Uebersicht der im Zeitraum eines Jahres in der Schweiz ein-, aus- und durchgeführten zollpflichtigen Waaren; die Uebersicht der Bundesbeiträge an schweizerische Gesellschaften im Auslande, und das Tableau über die Auswanderung von Schweizern nach überseeischen Ländern etc.

Bestellungen auf das Bundesblatt können **jederzeit, aber nur für ein ganzes Jahr**, bei allen schweizerischen Postämtern gemacht werden, und es sind diese letztern **verpflichtet**, die Jahres-Abonnemente anzunehmen, **wann es sein mag**. Die im Laufe des Jahres schon herausgekommenen Nummern werden den Abonnenten **immer und beförderlich** nachgeliefert. Die alten Abonnemente müssen aber **am Schluß eines Jahres** oder **gleich im Anfang des neuen Jahres** erneuert werden, da das Bundesblatt nur auf bestimmte Bestellung hin versandt wird. Ausgenommen sind Abonnemente, die ausdrücklich nicht bloß auf ein Jahr, sondern fest genommen werden.

Ganze Jahrgänge des Bundesblattes, sowie einzelne Nummern desselben, können **stets** von der Expedition des Bundesblattes bezogen werden, den Bogen à **20 Rappen**; hingegen hat man sich für **geschlossene Gesetzbände** an das Sekretariat für Drucksachen der Bundeskanzlei zu wenden.

Alle Reklamationen in Betreff des Bundesblattes müssen in erster Linie bei den betreffenden **Postbüreaux**, in zweiter Linie bei der **Expedition des Bundesblattes in Bern**, und nur **ausnahmsweise** beim **Sekretariat für Drucksachen der Bundeskanzlei** gemacht werden, und zwar haben die Reklamationen am besten **sofort, spätestens aber inner drei Monaten**, vom Erscheinen der betreffenden Bundesblattnummer oder des betreffenden Gesetzbogens an gerechnet, zu geschehen. **Nach Verfluß von drei Monaten wird per Bogen 20 Rappen verlangt.**

Bern, im Dezember 1883.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Bekanntmachung.

Leon Girod in Freiburg hat als Unteragent der Auswanderungsfirma *Ph. Rommel & Cie. in Basel* (Bundesblatt 1881, IV, 30) zu fungiren aufgehört.

Bern, den 4. Dezember 1883.

Schweiz. Handels- und Landwirthschaftsdepartement.

Schweizerische Centralbahn.

Auf dem Wege der Rückerstattung und gegen Vorlage der Originalfrachtbriefe gewährt die Centralbahn auf ihren betreffenden Taxanthellen einer Firma den Rabatt von 10 % für den Transport von 200 Wagen roher Holzstangen ab diversen S. C. B.-Stationen nach Langenthal und deren Weiterbeförderung in imprägnirtem Zustande ab Langenthal nach Biel transit mit Bestimmung Frankreich.

Diese Transporte haben in Ladungen von 10,000 kg. pro verwendeten Wagen, oder für dieses Gewicht zahlend, im Laufe eines Jahres zu erfolgen.

Basel, den 8. Dezember 1883.

Das Direktorium.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit 1. Januar 1884 tritt im direkten Personen- und Gepäckverkehr zwischen Stationen der Main-Neckarbahn einerseits und solchen der Schweiz, Nordostbahn, sowie der Vereinigten Schweizerbahnen andererseits ein neuer Tarif in Kraft, welcher auf den beteiligten Stationen eingesehen werden kann.

Zürich, den 8. Dezember 1883.

Mit Bezug auf unsere Publikation vom 29. September theilen wir mit, daß die Tarife für den belgisch-schweizerischen Güterverkehr, deren Außerkrafttreten auf 31. Dezember 1883 in Aussicht genommen war, bis auf Weiteres noch in Gültigkeit verbleiben.

Zürich, den 10. Dezember 1883.

Mit 1. Januar 1884 tritt eine neue Ausgabe des Tarifs für die direkte Beförderung von Personen und Gepäck im Verkehr zwischen den Stationen der Wädenswil-Einsiedeln-Bahn einerseits und solchen der Nordostbahn und Bözbergbahn andererseits in Kraft, durch welche diejenige vom 1. Juni 1878 sammt Nachträgen aufgehoben wird.

Zürich, den 12. Dezember 1883.

Die Direktion.

Zürichsee-Gotthardbahn-Gesellschaft.

Die Aktionäre der Gesellschaft werden anmit zur ordentlichen Generalversammlung auf *Sonntag den 30. Dezember*, Nachmittags 2 Uhr, in das *Rathhaus in Rapperswyl* eingeladen zur Behandlung folgender Gegenstände:

1. Abnahme der Rechnungen pro 31. Dezember 1881 und 1882 und des Geschäftsberichtes.
2. Wahl von drei Mitgliedern des Verwaltungsrathes.
3. Wahl der drei Rechnungszeusoren.

[O - 34 - R]

Der Präsident.

Bekanntmachung.

Friedrich Knuchel in Wiedlisbach (Bern) hat als Unteragent der Auswanderungsfirma *A. Zwilchenbart in Basel* (Bundesblatt 1881, II, 651) zu fungiren aufgehört.

Bern, den 12. Dezember 1883.

Schweiz. Handels- und Landwirtschaftsdepartement.

Stelle-Ausschreibung.

Die bisher unbesetzt gebliebene Stelle eines III. Sekretärs bei der Oberzolldirektion wird hiemit neuerdings zur Besetzung ausgeschrieben.

Verlangt wird gründliche Kenntniß der italienischen Sprache, sowie Gewandtheit in der italienischen und deutschen Korrespondenz.

Jahresbesoldung Fr. 3200.

Anmeldung bis zum 22. Dezember nächsthin bei der Oberzolldirektion
Bern, den 6. Dezember 1883.

Schweiz. Oberzolldirektion.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

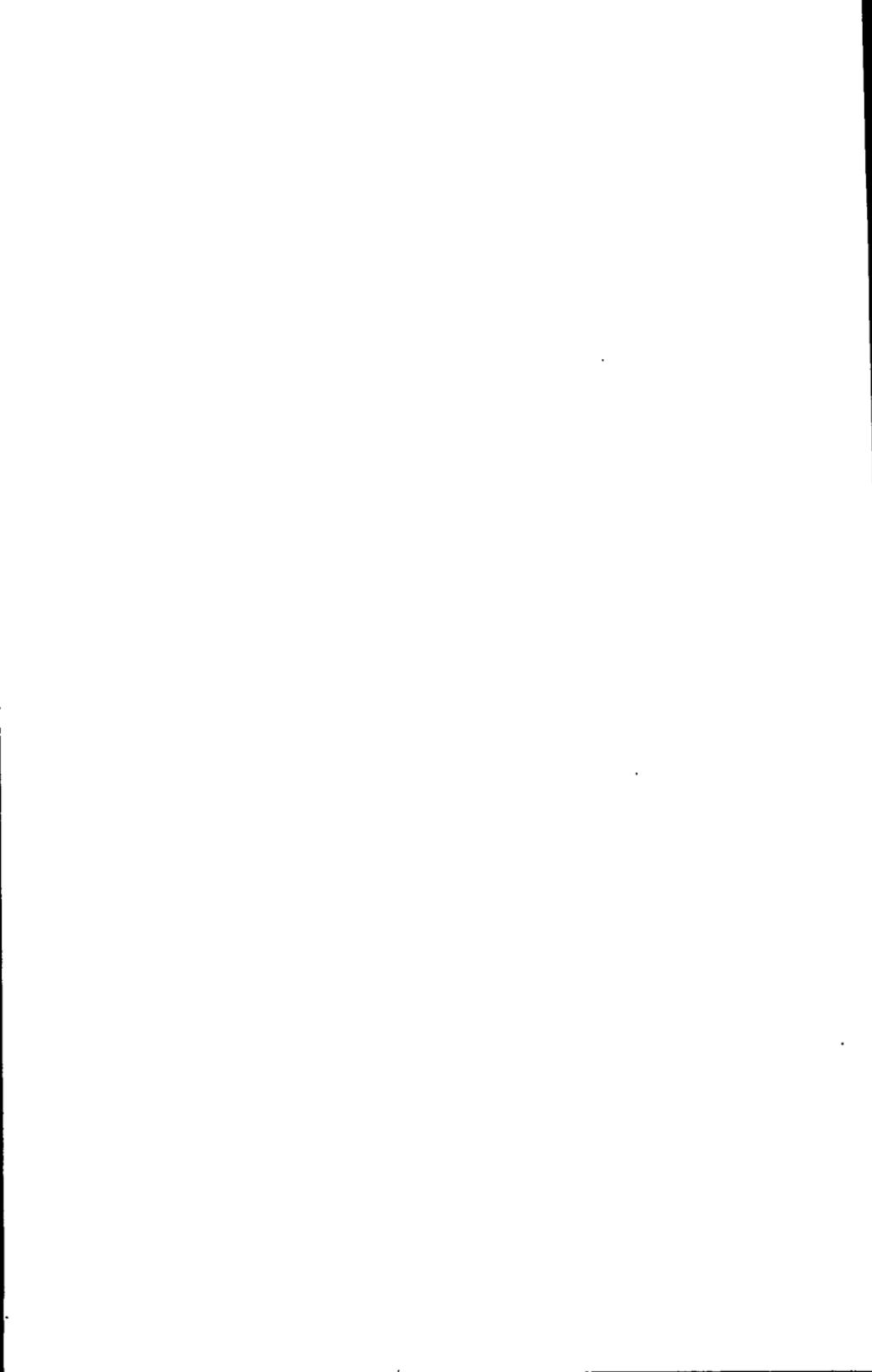
Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Postbote zwischen Chêne-Bourg und Genf. Anmeldung bis zum 28. Dezember 1883 bei der Kreispostdirektion in Genf.
- 2) Briefträger und Bote in Ollon (Waadt). Anmeldung bis zum 28. Dezember 1883 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
- 3) Briefträger in Schöffland (Aargau). } Anmeldung bis zum 28. Dezember
- 4) " " Schönenwerd (Solith.) } 1883 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 5) Posthalter und Briefträger in Rothkreuz (Zug). Anmeldung bis zum 21. Dezember 1883 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
- 5) Postkommis in St. Gallen. Anmeldung bis zum 28. Dezember 1883 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

-
- 1) Postverwalter in Vivis (Waadt). } Anmeldung bis zum 21. Dezember
 - 2) Postpaketträger in Vivis. } 1883 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 - 3) Briefkastenleerer, Packer und Büreaudiener in Neuenburg. Anmeldung bis zum 21. Dezember 1883 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 - 4) Postkommis in Basel. Anmeldung bis zum 21. Dezember 1883 bei der Kreispostdirektion in Basel.





Nachweisung der im Monat Oktober 1883 auf den schweizerischen Eisenbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

Zusammengestellt vom schweizerischen Post- und Eisenbahndepartement.

1. Bezeichnung der Eisenbahnen.	2. Länge der im Betrieb befindlichen Linien. Kilometer.	3. Wovon doppelspurig Kilometer.	4. Total der beförderten				5. Im Ganzen zurückgelegte		6. Davon entfallen auf die fahrplanmäßigen Schnell-, Personen- und gemischten Züge.		7. Trifft im Durchschnitt auf einen dieser Züge.		15. Auf jeden Kilometer Bahnlänge kommen von den zurückgelegten Achs-Kilometern.	16. An den Endpunkten der Fahrt trafen ein:										17. Ursache der Verspätungen.										32. Total der Verspätungen auf eigener Bahn.	33. Anschlüsse wurden versäumt:		36. Im gleichen Monat des Vorjahres betrug der nämliche Prozentsatz.	37. Folgende Anzahl		39. Durchschnittlich legten per Stunde Gesamtfahrzeit incl. Aufenthalt zurück: Kilometer kommen auf eine Verspätung auf eigener Bahn.	40. Durchschnittlich legten per Stunde Gesamtfahrzeit incl. Aufenthalt zurück: Kilometer.				
			8. fahrplanmäßigen			9. Extra-	10. Zugs- Kilometer.	11. Achs- Kilometer.	12. Zugs- Kilometer.	13. Achs- Kilometer.	14. Schnell- und Personenzüge			18. Gemischte Züge			26. Total der Verspätungen.	27. Durch Verspätung der Anschlussanstalten.	28. Entgleisungen und Zusammenstöße.	29. Beschädigung der Lokomotive, Achsenbrüche, Wärmelaufen etc.	30. Während der Fahrt und auf den Stationen.	31. Anhalten vor den Signalen von Bahnhöfen anderer Verwaltungen.	33. bei Schnell- und Personenzügen.	34. bei gemischten Zügen.	37. Zugs- Anzahl.	38. Achsen- Anzahl.																			
			Schnell- und Personenzüge	Gemischten	Güter-	Schnell- und Personenzüge					Güter-	14. mit Verspätung von:		18. mit Verspätung von:		Größte Verspätung.											Größte Verspätung.	Größte Verspätung.																	
							10-20 Minuten.	über 20 Minuten.	15-30 Minuten.	über 30 Minuten.																																			
			Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.	Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.	Größte Verspätung.	Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.	Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.	Größte Verspätung.		Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.	Anzahl.	Durchschnittl. Verspätung.	Größte Verspätung.	Durch Verspätung der Anschlussanstalten.	Entgleisungen und Zusammenstöße.	Beschädigung der Lokomotive, Achsenbrüche, Wärmelaufen etc.	Während der Fahrt und auf den Stationen.	Anhalten vor den Signalen von Bahnhöfen anderer Verwaltungen.	bei Schnell- und Personenzügen.	bei gemischten Zügen.	Prozent.	Im gleichen Monat des Vorjahres betrug der nämliche Prozentsatz.	Kilometer kommen auf eine Verspätung auf eigener Bahn.	Kilometer.																
Vereinigte Schweizerbahnen ¹⁾	312	8	1,920	513	28	6	114	115,231	2,989,201	112,348	2,906,108	46	1,194	9,581	48	13	2	25	26	—	—	2	58	70	52	29	—	1	21	1	23	4	2	0.95	1.13	4,885	126,353	25.4	14.6						
Schweizerische Nordostbahn ²⁾	715	90	4,539	2,029	893	2	328	287,473	7,959,360	250,199	6,215,373	38	946	11,132	46	15	18	25	33	7	19	—	—	24	71	20	1	1	49	—	51	20	—	0.76	1.34	4,906	121,870	26.8	17.4						
Tössthalbahn	40	—	230	108	—	2	—	10,931	118,970	10,902	118,592	32	351	2,974	4	15	2	22	22	1	24	—	—	24	7	—	1	—	6	—	7	—	1	—	2.07	8.64	1,557	16,942	20.9	16.2					
Schweizerische Centralbahn ³⁾	395	96	2,393	975	1,146	16	4	188,473	5,707,907	145,532	3,811,274	43	1,132	14,450	6	18	3	24	26	4	22	—	—	25	13	4	—	—	8	1	9	2	1	0.37	0.37	16,170	423,475	27.1	18.2						
Basler Verbindungsbahn	5	—	327	—	95	—	8	2,102	54,440	1,599	33,710	5	103	10,888	6	15	9	31	65	—	—	—	—	—	15	15	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	0.89	—	—	—	24.1	—			
Emmenthalbahn	45	—	248	366	—	2	—	11,937	141,828	11,895	141,186	19	230	3,152	—	—	1	46	46	1	25	1	81	81	3	—	—	3	—	—	3	1	2	0.49	—	3,965	47,062	25.5	21.3						
Jura-Bern-Luzern-Bahn	341	10	1,992	623	480	8	223	148,450	3,358,094	124,690	2,510,928	48	960	9,848	72	13	33	38	117	4	18	2	70	38	111	32	—	1	72	6	79	32 ¹⁾	—	3.02	3.81	1,578	31,784	24.9	15.9						
Suisse Occidentale u. Simplon ⁴⁾	708	60	2,003	1,534	617	9	128	250,450	6,874,896	225,013	5,554,426	64	1,570	9,740	128	15	118	31	97	24	21	9	35	44	279	43	1	1	234	—	236	14 ²⁾	—	6.87	5.91	953	23,536	27.1	19.3						
Brünigbahn	9	—	242	—	62	—	4	1,904	22,028	1,633	18,558	7	77	2,448	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12.6	—				
Gotthardbahn ⁵⁾	292	19	1,110	17	400	—	90	131,704	4,174,026	88,932	1,957,683	79	1,737	14,295	9	14	12	80	263	—	—	—	—	—	—	21	9	1	3	8	—	12	—	—	—	—	1.06	8.81	7,411	163,140	26.1	16			
Lausanne-Echallens	15	—	—	258	—	7	—	3,681	36,131	3,609	35,525	14	138	2,409	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.5	—		
Rorschach-Heiden	7	—	—	190	—	4	—	1,371	4,871	1,349	4,827	7	25	696	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8.3	—	
Appenzellerbahn	15	—	—	624	—	2	4	5,342	61,378	5,313	61,028	9	98	4,092	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13.7	—	
Wädenswil-Einsiedeln	17	—	—	256	—	7	—	4,345	31,704	4,250	30,836	17	120	1,865	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.6	—	
Waldenburgerbahn	14	—	214	62	—	13	7	3,939	32,116	3,726	30,831	14	112	2,294	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16.6	—		
Aarg.-Luzern. Seethalbahn ⁶⁾	35	—	85	197	—	7	—	9,395	81,086	9,251	79,229	33	281	2,317	7	14	6	35	44	13	22	5	45	62	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15.6	—
Travers-Regionalbahn	11	—	—	310	—	—	—	3,255	27,864	3,255	27,864	11	90	2,533	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18	—
Totale und Durchschnittszahlen	2,976	283	15,303	8,062	3,721	85	910	1,179,983	31,675,900	1,003,496	23,537,978	43	1,007	10,644	326	14	204	35	263	78	21	22	42	81	630	172	4	10	436	8	458	89	6	1.96	2.55	2,191	51,393	26.1	17.3						
<i>Im Monat Oktober 1882 . . .</i>	<i>2,890</i>	<i>264</i>	<i>14,619</i>	<i>7,633</i>	<i>3,199</i>	<i>82</i>	<i>1,017</i>	<i>1,137,935</i>	<i>30,833,199</i>	<i>971,226</i>	<i>23,213,246</i>	<i>44</i>	<i>1,043</i>	<i>10,669</i>	<i>559</i>	<i>15</i>	<i>248</i>	<i>37</i>	<i>291</i>	<i>140</i>	<i>20</i>	<i>30</i>	<i>55</i>	<i>307</i>	<i>977</i>	<i>409</i>	<i>8</i>	<i>9</i>	<i>539</i>	<i>12</i>	<i>568</i>	<i>76</i>	<i>17</i>	<i>2.55</i>	<i>—</i>	<i>1,710</i>	<i>40,868</i>	<i>26.1</i>	<i>17.3</i>						

¹⁾ Incl. Wald-Rüti, Toggenburgerbahn und Rapperswil-Pfäffikon.
²⁾ Bötzbachbahn, Sulgen-Großau und Effretikon-Hinweil.
³⁾ Aarg. Südbahn und Wohlen-Bremgarten.
⁴⁾ Bulle-Romont.
⁵⁾ Beinwyl-Lenzburg vom 15. Oktober an:
14 Tage mit 27 km. } durchschnittlich 35 km.
17 " " 42 " }

NB. Der ungewöhnlich hohe Prozentsatz von Verspätungen auf der Suisse Occidentale ist zum Theil den massenhaften Transporten von Früchten im Wallis zuzuschreiben.

¹⁾ wovon 11 wegen Verspätung des Pariserschnellzuges via Pontarlier und 12 wegen Verspätung der Schnellzüge von Paris und Calais via Delle.

²⁾ wovon 13 wegen verspäteter Ankunft des Pariserschnellzuges in Pontarlier.

Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1883
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	64
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.12.1883
Date	
Data	
Seite	973-978
Page	
Pagina	
Ref. No	10 012 146

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.